

Bio-Erdäpfel sind der Renner bei Spar

Zwei Tonnen Kartoffeln aus der Landeslehranstalt Rotholz liegen in den Regalen von Spar Wörgl. Das Unternehmen setzt auf heimische Produkte.

ROTHOLZ, WÖRGGL (TT). Die Landeslehranstalt Rotholz vermittelt vielen Generationen von Bauern nicht nur die notwendigen Kenntnisse, sondern ist selbst ein blühender Wirtschaftsbetrieb. Die gesamte Ernte an Bio-Erdäpfeln der Landeslehranstalt, das sind mehr als 20.000 Kilogramm, findet sich seit Oktober in den Tiroler Spar-Regalen. Der Betrieb in Rotholz ist seit acht Jahren Biobetrieb und Mitglied des Verbandes Bio Ernte Austria.

Bio-Richtlinien

Auf 65 Hektar werden unterschiedliche Kulturen angebaut. Auf dem Hof werden Kühe, Schweine und Schafe gehalten. Pflanzenbau und Tierhaltung nach den strengen Bio-Richtlinien sind hier selbstverständlich. Die Schüler erhalten alle theoretischen und praktischen Grundlagen für ihren Beruf als Bauerin oder Bauer.

Der oberste Grundsatz ist eine nachhaltige und umweltschonende Bewirtschaftung. So werden zum Beispiel alle Traktoren im Beziehung mit der Spar ermöglicht Rotholz, dass auch der Absatz der Bio Erdäpfel Rapsöl betrieben.



Die zukünftigen Jungbauern sind in Rotholz in Ausbildung: Josef Gahr aus Fritzens, Christoph Deutsch aus Ellbögen, Georg Gollner und Johannes Heim aus Tiefens (von links).

Foto: Spar
Produkten den Vorzug zu geben. Mit dieser Maßnahme hilft Spar mit, die Tiroler Wirtschaft zu stärken sowie regionale Arbeitsplätze zu erhalten", betont Helmut Hochfilzer, Geschäftsführer der Spar-Zentrale Wörol

Tiroler Tageszeitung vom 14.10.2003 Artikel-Nr. Z/07/09

"Mit der Tirol-Kampagne ermuntern wir unsere

heimischen

Kinder dazu

heimischen

Das

hierarchische

ziel

ist

Waren

hierarchisch

hierarchisch